

formativum nennen/ weil er dem Werke vollend die begehrte Form anthut / und mittheilet / auch selbst zugleich aus dem Hypergonio seine Form und Gestalt nimmt / und meist durch die proportionem formalem, wie hernach gesagt werden soll / gefunden wird.

Ehe wir aber weiter fortfahren / müssen wir vor unwidersprechlich annehmen/ daß alles/ was angeseyet werden soll / müsse aus ieder fürhabender Figuren eigenen Winkeln und Linien genommen werden: Ingleichen alles / was abgeschnitten werden solle / daß müsse auf einerley Weise bey allen Figuren geschehen. Zu desto besserem Verstand dieser Meynung/ wollen wir die gewöhnlichen Terminos technicos anführen / so in gegenwärtigen Figuren/ auf dem ersten Kupfferblat bey Numero I. angewiesen/ und begriffen sind / auch das Lateinische Theorema selbst von Wort zu Wort her sehen.

Designatio & denominatio Linearum, quæ in do- I.

Arina muniendi occurrunt.

ABCDEF Circulus.	JAS. TAF. ang. arbitrarius.
AG. GB. Radius.	MGN. angulus centralis.
GAH. Radians ad infinitum.	AOR. PQR. Triang. Method.
AB. BC. CD. DE. EF. FA.	AOR. Triang. hypergonium.
Figuræ latus, figurans prima, secunda, tertia, &c.	PQR. Triang. formativum.
AT. Linea Vagans.	AO. Radialis s. Capitalis.
JAK angulus figuræ figuralis.	OR. Chorda, vel stringens.
JAL. LAK. ang. lateralis s. anguli figuralis dimidium.	AR. figuralis s. basis.
JAL. ang. collateralis, lateri oppositus.	OAR. ang. hypergonalis.
KAL. ang. collat. collateralis contiguus.	A. Punctum figurans.
	AOR. ang. radialis.
	O. Punctum radiatum.
	ORA. angulus Chordalis.
	R. Punctum chordatum.

¶ 2

Theo.